

Gleich sei keiner dem andern; doch gleich sei jeder dem Höchsten.
Wie das zu machen? Es sei jeder vollendet in sich.

*Johann Wolfgang von Goethe
Xenien - Hamburger Ausgabe Band I*

Liebe Freunde der Goethe-Gesellschaft,

ich freue mich sehr, Ihnen auch für 2026 wieder ein Programm zu präsentieren, das mit seinen Veranstaltungen inspirierende Einblicke in die Zeit Goethes geben sowie Literatur und Kultur im Allgemeinen für einen Abend in den Mittelpunkt unserer Treffen stellen wird. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, auch wenn Sie kein Goethe-Kenner sind. Das Interesse an Literatur, Kunst und Geschichte sowie die Freude daran, die Inhalte der Referate mit Gleichgesinnten zu diskutieren, führt uns einmal im Monat zusammen und ist alles, was Sie mitbringen müssen. Kommen Sie doch einfach vorbei und tauchen in die Zeit der Weimarer Klassik ein.

Über die Details zu den einzelnen Veranstaltungen informieren wir Sie in gewohnter Weise per E-Mail und über die regionale Presse rechtzeitig vor der Veranstaltung. Unser Dank gilt auch 2026 der Kreissparkasse Gotha für die Unterstützung beim Druck der Jahresprogramme.

Ihre Kerstin Brauhardt

Jahresprogramm 2026

Dienstag, 27. Januar, 18 Uhr
**Seit wann spricht man von deutschen Klassikern?
Eine Spurensuche, die nach Wien führt**
Prof. Dr. Daniel Fulda (Halle)

Dienstag, 24. Februar, 18 Uhr
Goethe und Padua
Prof. Dr. Klaus Manger (Jena)

Dienstag, 31. März, 18 Uhr
Clara Schumann - Pianistin, Ehefrau, Mutter
Dr. Heidi Ritter (Halle)

Dienstag, 28. April, 18 Uhr
Von der „ergebendsten Dienerin“ zur kritischen Kollegin und wieder zurück?
Amalie von Helvig und Goethe
Dr. Jules Kielmann (Jena)

Dienstag, 26. Mai, 18 Uhr
**„Und keine christliche Zensur verhindert diese Machtwerke Satans“.
Der junge Goethe im Konflikt mit Kirche und Aufklärung**
Dr. Thomas Frantzke (Leipzig)

Dienstag, 22. September, 18 Uhr
Goethe und das Deutsche Romantik-Museum in Frankfurt am Main
Prof. Dr. Anne Bohnenkamp (Frankfurt)

Dienstag, 27. Oktober, 18 Uhr
C.D. Friedrich, Goethe und die Romantik in Weimar
Dr. Christoph Orth (Weimar)

Dienstag, 24. November, 18 Uhr
Ofterdingen vs. Wilhelm Meister. Novalis im Clinch mit Goethe.
Dr. Jens-Fietje Dwars (Jena)

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Raum 1.21 der Volkshochschule Gotha, Waltershäuser Straße 136, statt.